

## **Ausschlussantrag stellt keine Option dar**

„Die derzeit gestellten Anträge auf Parteiausschluss gegen Alexander Ulrich sind nicht zielführend und stellen für den Landesvorstand keine Option dar.“ so kommentierte der Landesvorstand einhellig die Berichterstattung der Jungen Welt.

Des weiteren sahen die VertreterInnen der ersten Kreisverbandskonferenz, entgegen der bisherigen Berichterstattung, mehrheitlich keinen Anlass, die vereinzelt erhobene Forderung nach einem Parteiausschluss zu unterstützen.

„Wir arbeiten derzeit konstruktiv an unserem gemeinsamen Ziel, den Einzug in den Landtag, und sind zuversichtlich, dass dies über die kommenden Wochen und Monate auch gelingen wird! Auf der Konferenz der Kreisverbände war die Aufbruchstimmung und der Wille zur gemeinsamen Zusammenarbeit spür- und greifbar.“ kommentierte Kathrin Senger-Schäfer den Sachverhalt.